

Pressestelle, Montag, 4. November 2013

„Wald und Natur“ im Mühlheimer Bürgerhaushalt

Im bevorstehenden Bürgerdialog am Samstag, dem 09. November, steht das Thema „Wald und Natur“ im Fokus. Dazu zählen die im Bürgerhaushalt aufbereiteten Produkte Stadtwald und Naherholungsgebiete. Beide Bereiche sind elementare Bestandteile der Fauna und Flora Mühlheims. Der Stadtwald wird von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern als Ort der Erholung genutzt. Ob Spaziergänge mit dem Hund, Radtouren oder sportliche Laufeinheiten – der Wald bietet für jeden Bereich das passende Umfeld. Er hat aber darüber hinaus noch weitere Funktionen. So dient er beispielsweise auch als Nutzwald und als Schutzwald. Ein nicht unerheblicher Teil des Stadtwaldes ist auch Teil der Naherholungsgebiete, zu denen nicht nur die Dietesheimer Steinbrüche, sondern auch die Mainauen und der Seerosenweiher zählen. An allen drei Orten hat sich über die Jahre hinweg eine außergewöhnliche und schützenswerte Tier- und Pflanzenwelt angesiedelt. Außerdem haben die Naherholungsgebiete auch einen großen Erholungsfaktor, der auch von zahlreichen auswärtigen Ruhesuchenden geschätzt wird. Der Stadtwald und die Naherholungsgebiete gewinnen besonders in einer Region, die durch zahlreiche Umwelteinflüsse hoch belastet ist, an Bedeutung.

Beide Themengebiete fließen in den Bürgerdialog am 09. November ein. Zu diesem Termin hat Bürgermeister Daniel Tybussek Vertreterinnen und Vertreter von verschiedenen, aktiven ehrenamtlichen Organisationen aus Mühlheim eingeladen, die sich bereits seit Jahren mit diesen Themen befassen. Neben der Diskussion neuer Ideen und Meinungen soll auch auf die Vorschläge, die bereits im Rahmen des Online-Forums zum Mühlheimer Bürgerhaushalt gemacht wurden, eingegangen werden.

Treffpunkt für den Bürgerdialog „Wald und Natur“ ist um 10 Uhr am Seerosenweiher. „So haben wir gleich den Praxisbezug vor Ort dabei“, betont der Rathauschef. Bei schlechtem Wetter wird direkt die Gaststätte „Zum Forsthaus“ angesteuert.